

PERSONALIA

Ernst-von-Bergmann-Plakette verliehen

Dr. med. Konrad Löhr, Chefarzt der Inneren Abteilung des Städtischen Krankenhauses Sindelfingen, erhielt anlässlich eines Fortbildungskongresses für praktische Medizin in



Stuttgart aus der Hand des Präsidenten der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Dr. med. Peter Boeckh, die Ernst-von-Bergmann-Plakette der Bundesärztekammer
Foto: Eppler

Stuttgart aus der Hand des Präsidenten der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Dr. med. Peter Boeckh, die Ernst-von-Bergmann-Plakette der Bundesärztekammer.

Dr. Löhr hat seit 1968 verantwortlich die ärztliche Fortbildung im Kreis Böblingen organisiert und durchgeführt. Seine große ärztliche Erfahrung als Leitender Internist und die stets aktuelle Auswahl der Fortbildungsthemen sind ebenso wie seine kundige Leitung maßgebend für die große Resonanz der Fortbildungsveranstaltungen in dieser Region.

Dr. med. Günter Damm, Ärztlicher Direktor der Klinik am Eichert und Chefarzt der I. Medizinischen Klinik in Göppingen, erhielt anlässlich eines Fortbildungskongresses für praktische Medizin in Stuttgart aus der Hand des Präsidenten der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Dr. med. Peter Boeckh, die Ernst-von-Bergmann-Plakette der Bundesärztekammer.

Dr. Damm, der seit 1958 Fortbildungsveranstaltungen für die Göppinger Ärzteschaft plant, organisiert und durchführt, hat sich mit seinem persönlichen Engagement, insbesondere bei der Leitung von Diskussionen, besondere Verdienste um die ärztliche Fortbildung erworben.

Dr. rer. nat. Karljörg Nestel, Stuttgart, erhielt anlässlich eines Fortbildungskongresses für praktische Medizin in Stuttgart aus der Hand des Präsidenten der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg, Dr. med. Peter Boeckh, die Ernst-von-Bergmann-Plakette der Bundesärztekammer.

Dr. Nestel, langjähriger wissenschaftlicher Leiter des Pharmabüros der Ciba-Geigy in Stuttgart, hat mit großem Erfolg Fortbildungsveranstaltungen – in Absprache mit den jeweils Beauftragten der Ärztekammer und anderer ärztlicher Organisationen – organisiert und durchgeführt. Besonders zu erwähnen sind die zahlreichen Samstagsveranstaltungen und Seminare, die großen Zuspruch gefunden haben. BÄK/ff

Berufen

Hermann Buschfort (SPD), Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn, ist von der Bundesregierung zum neuen Beauftragten für die Behinderten ernannt worden. EB

Frau Dr. jur. Maria Herr-Beck (52), Mainz, seit 1971 CDU-Abgeordnete im rheinland-pfälzischen Landtag und seit 1979 Vizepräsidentin des Landtags von Rheinland-Pfalz, ist im Januar 1981 zur neuen Staatssekretärin im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Umwelt des Landes Rheinland-Pfalz ernannt worden.

Frau Dr. Herr-Beck ist Nachfolgerin von Frau Dr. Renate Hellwig, die in Baden-Württemberg direkt in den Deutschen Bundestag gewählt worden ist. EB

Geehrt

Prof. em. Dr. med. Karl Brecht, ehemaliger Leiter der Abteilung Allgemeine Physiologie an der Universität Ulm, ist für seine Verdienste um die Angiologie mit der vom Tübinger Arbeitskreis für Gefäßerkrankungen e. V. vergebenen Paul-Linser-Medaille ausgezeichnet worden. EB

Zahnarzt Wilfried Schad (50), seit 1978 Bundesvorsitzender des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte (FVDZ), Darmstadt, erhielt in Anerkennung seines gesundheits- und berufspolitischen Engagements das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Schad, von 1976 an



Wilfried Schad

Foto: FVDZ

Vorsitzender der Vertreterversammlung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Hessen, war von 1974 bis 1978 Vorstandsmitglied der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV). Seit 1972 gehört er zur KZBV-Vertreterversammlung, ebenso seit mehreren Jahren zur Delegiertenversammlung der Landes-zahnärztekammer Hessen und des Bundesverbandes der Deutschen Zahnärzte (BDZ). WZ

Dr. med. Peter Simon, Stuttgart, ist mit dem vom Bundespräsidenten verliehenen Verdienstkreuz Erster Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden. EB